

Neuigkeiten aus dem Spessartkindergarten – Teil 2 Frosch oder kein Frosch, das ist hier die Frage -

Kennt ihr den Unterschied zwischen Frosch und Kröte? Oder fragt ihr euch, warum ihr momentan so viele Schilder mit Kröten am Straßenrand seht und was es mit diesem kleinen grünen Zaun auf sich hat? Dann haben wir hier die Antworten. Viel Spaß beim Erforschen!

Das Wandern ist der Kröte Lust

Jedes Frühjahr erwachen Frösche und Kröten aus ihrer Winterstarre. Das passiert, wenn es wärmer wird und es nachts nicht mehr kälter als 5 Grad Celsius ist. Meist ist das um den 20. März herum.

Die Tiere machen sich dann auf den Weg zu genau dem Gewässer, in dem sie selbst aufgewachsen sind und sich von einer Kaulquappe in einen Frosch oder Kröte verwandelt haben. Hier wollen sie ihre Eier ablegen. Doch häufig schaffen es die kleinen Amphibien nicht bis dorthin ...

<https://www.tierchenwelt.de/specials/tierleben/3205-kroetenwanderung.html>

Kröte oder Frosch - Wo ist der Unterschied?

Diese Übersichtstabelle zeigt dir die wesentlichen Unterschiede zwischen Frosch und Kröte auf einen Blick.



FROSCH



KRÖTE

Körper: schlank

Beine: lang und schlank

Schwimmhäute: ja

Haut: glatt

Bewegung: hüpf gut

Lebensraum: in der Nähe von Wasser

Körper: dick, rund

Beine: kurz und dick

Schwimmhäute: nein

Haut: trocken, ledrig; Warzen und Beulen

Bewegung: hüpf schlecht

Lebensraum: auch in trockenen Gebieten

Mehr Wissenswertes erfahrt Ihr, wenn ihr dem Link folgt

<https://www.tierchenwelt.de/specials/wo-ist-der-unterschied/553-kroete-frosch-unterschied.html>

Kennt Ihr dieses Kinderlied, mit Gute Laune Garantie 😊

„Das Fröschelied“

<https://www.youtube.com/watch?v=lKbTTx0w5-4>

Die Fröschelein, die Fröschelein, das ist ein lust'ger Chor. Sie haben ja, sie haben ja kein Schwänzchen und kein Ohr

Refrain: Quak, quak, quak, quak, quak, quak, quak, quak, Quak, quak, quak, quak, quak, quak, Quak, quak, quak, quak, quak, quak, Quak, quak, quak, quak, quak, quak.

Die Fröschelein, die Fröschelein, das ist ein lust'ger Chor. Und kommt der Storch und kommt der Storch dann hüpfen sie ins Moor. Refrain: Quack, quack, quack ...

Die Fröschelein, die Fröschelein, das ist ein lust'ger Chor. Und ist der Storch dann endlich fort, dann kommen sie hervor. Refrain: Quack, quack, quack ... *(Überliefert)*

Kreative Ideen findet ihr beispielsweise hier:

<https://www.basteln-gestalten.de/handpuppe-frosch>

<https://www.kinderspiele-welt.de/sommer/froschfalten.html>

https://www.kidsweb.de/tiere/frosch/frosch_info.html

Wenn der kleine Hunger kommt, wie wäre es mit einem leckeren

Qua(r)kbrot mit frischen Kräutern, vielleicht schon aus dem Garten...mh das schmeckt gut und oder passend dazu grüne Brötchen

Rezept für grüne Brötchen

Zutaten 1 Bund Bärlauch (40 g) oder andere Kräuter, 2 EL Öl 500 g Mehl ,

1 Päckchen Trockenbackhefe (für 500 g Mehl) ,1 TL Salz

Den Bärlauch (Kräuter) waschen, klein schneiden und mit Öl und 3 EL Wasser pürieren. Mehl, Trockenbackhefe und Salz vermischen und mit 250 ml handwarmem Wasser und der Bärlauch / Kräutermischung mit den Knethaken des Handrührgeräts auf niedriger Stufe oder mit den Händen kneten, bis der Teig Blasen wirft. Abgedeckt an einem warmen Ort 10 Min. ruhen lassen.

Auf einer bemehlten Fläche zwei Rollen formen und 20 kleine Brötchen abschneiden und formen. Diese auf ein mit Backpapier oder Dauerbackfolie ausgelegtes Blech legen und in den kalten Backofen schieben. Den Ofen auf 175° einschalten und die Brötchen ca. 30 Min. (Mitte, Umluft 160°) backen. (Quelle: GU)

Wir wünschen Euch ein sonniges und schönes Wochenende!

Euer großen Johannisbären